



# Protokollauszug

aus der  
14. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 07.10.2015

---

öffentlich

**Top 9.30 Neuwahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern des Jugendhilfe-  
ausschusses der Landeshauptstadt Potsdam  
15/SVV/0709  
ungeändert beschlossen**

Der vorliegende Antrag wird zur Abstimmung gestellt.  
**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

**Stimmberechtigte Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen in den Jugendhilfeausschuss  
der Landeshauptstadt Potsdam:**

**Fraktion DIE LINKE**

(zu wählen sind 2 Mitglieder/ 2 Stellvertreter/-innen)

Mitglieder:

1. Frau Dr. Sigrid Müller
2. Frau Barbara Keller

Stellvertreter/-in:

1. Herr Stefan Wollenberg
2. Kati Biesecke

**Fraktion SPD**

(zu wählen sind 2 Mitglieder/ 2 Stellvertreter/-innen)

Mitglieder:

1. Herr David Kolesnyk
2. Herr Nico Marquardt

Stellvertreter/-in:

1. Frau Birgit Morgenroth
2. Herr Claus Wartenberg

**Fraktion CDU/ANW**

(zu wählen sind 2 Mitglied/ 2 Stellvertreter/-in)

Mitglied:

1. Frau Friederike Harnisch
2. Herr Björn Karl

Stellvertreter/-in:

1. Herr Matthias Kaiser
2. Frau Anna Lüdcke

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

(zu wählen sind 1 Mitglied/ 1 Stellvertreter/-in)

Mitglied:

1. Herr Frank Otto

Stellvertreterin:

1. Frau Birgit Eifler

**Fraktion Bürgerbündnis/FDP**

(zu wählen sind 1 Mitglied/ 1 Stellvertreter/-in)

Mitglied:

1. Frau Irene Kamenz

Stellvertreterin:

1. Frau Monika Lahr-Eigen

**Fraktion DIE aNDERE**

(zu wählen sind 1 Mitglied/ 1 Stellvertreter/-in)

Mitglied:

1. Herr René Kulke

Stellvertreterin:

1. Frau Annina Beck

**Abstimmungsergebnis:**

mit 49 Ja-Stimmen angenommen.



**Fraktion Bürgerbündnis/FDP**

(zu wählen sind 1 Mitglied/ 1 Stellvertreter/-in)

Mitglied:

1. Frau Irene Kamenz

Stellvertreterin:

1. Frau Monika Lahr-Eigen

**Fraktion DIE aNDERE**

(zu wählen sind 1 Mitglied/ 1 Stellvertreter/-in)

Mitglied:

1. Herr René Kulke

Stellvertreterin:

1. Frau Annina Beck

**Abstimmungsergebnis:**

mit 49 Ja-Stimmen **angenommen**

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Beschluss wird \_\_1\_\_ Seite beigefügt.

Potsdam, den 13. Oktober 2015

Ziegenbein  
Leiterin des Büros

Stempel

## **Begründung:**

Gemäß § 41 Abs. 4 BbgKVerf entscheidet die Stadtverordnetenversammlung über die Stadtverordneten oder in der Jugendhilfe erfahrenen Frauen und Männer einschließlich deren Stellvertretungen (Drei-Fünftel-Anteil) durch offenen Wahlbeschluss. Sie ist dabei an die Vorschläge der Fraktionen gebunden.

Aufgrund des Wechsels der Stadtverordneten Kamenz in die Fraktion Bürgerbündnis-FDP ergibt sich für die o.g. 9 Stadtverordneten folgende Sitzverteilung:

Sitze der Fraktionen =  $\frac{\text{Zahl der Sitze im JHA} \times \text{Mitgliederzahl der jeweiligen Fraktion}}{\text{Zahl der Mitglieder aller Fraktionen}}$

Fraktion <b>DIE LINKE</b>	$9 \times 14/55 = 2,29$	<b>2 Sitze</b>
Fraktion <b>SPD</b>	$9 \times 14/55 = 2,29$	<b>2 Sitze</b>
Fraktion <b>CDU/ANW</b>	$9 \times 9/55 = 1,47$	<b>2 Sitz</b>
Fraktion <b>Bündnis 90/Die Grünen</b>	$9 \times 7/55 = 1,15$	<b>1 Sitz</b>
Fraktion <b>Bürgerbündnis-FDP</b>	$9 \times 5/55 = 0,82$	<b>1 Sitz</b>
Fraktion <b>DIER aNDERE</b>	$9 \times 4/55 = 0,65$	<b>1 Sitz</b>